

**Liebe Menschen, die sich für weltweite Gerechtigkeit einsetzen,  
ich bitte euch um Unterstützung der LehrerInnen-Ausbildung an der  
New Kisanga Valley Primary School, Kicwamba, Uganda.**

**Herzlichen Dank an alle SpenderInnen,**

**Ulrike Cordier**

Die Schule ist Teil des Projekts „Rural Family“ (siehe Infoblatt/Webseite der Jugendhilfe Ostafrika <https://www.jugendhilfe-ostafrika.de/rural-family-morence-mpora/>).

Etwa 350 Kinder werden dort von 15 jungen, ambitionierten und sehr engagierten LehrerInnen unterrichtet.



Seit 2022 werde ich einmal jährlich für jeweils 4 Wochen vom SES (Senioren Experten Service, Bonn) entsendet, um dieses Kollegium auf seinem eigenen Weg zu einer qualitativ hohen und für alle Beteiligten der Schulgemeinde attraktiven Pädagogik zu unterstützen.

Auch Ugandas Regierung hat für die Bildung ambitionierte Ziele. So müssen alle GrundschullehrerInnen innerhalb der nächsten 7 Jahre zunächst einen Hochschulzugang (Diploma) erwerben und dann ein Bachelor Studium ablegen, als Voraussetzung um weiterhin als LehrerIn arbeiten zu können. Diese insgesamt fünf Jahre dauernden Ausbildungsgänge werden an den Universitäten berufs begleitend angeboten und kosten umgerechnet ca. 500 € pro Person und Semester (Universitätsgebühren, 2 Mal jährlich). Das Studium ist jedoch nur für staatliche Angestellte kostenfrei. Wie die meisten der ländlichen Schulen ist auch „unsere“ Schule eine staatlich anerkannte Privatschule, die jedoch keinerlei staatliche Gelder erhält.

Mit finanzieller Unterstützung von SponsorInnen konnte im August 2023 das Schulleitungsteam von vier Lehrern mit dem Studium an der Mountains of the Moon University im 15 km entfernten Fort Portal beginnen. Um auch in 7 Jahren noch staatlich anerkannt zu werden, müssen jedoch *alle* LehrerInnen dieses Studium absolvieren.

Für den Leiter des Gesamtprojekts, Morence Mpora, ist es unerschwinglich, das Studium für 15 LehrerInnen allein zu finanzieren. Darum suche ich SponsorInnen, die mit kleinen oder großen Spenden, per Dauerauftrag oder einmalig die Finanzierung der LehrerInnen-Ausbildung unterstützen. Über den Verein Jugendhilfe Ostafrika werden die Spenden personengebunden direkt an die Universität überwiesen.

Spendenkonto: Jugendhilfe Ostafrika e.V.  
Sparda Bank Baden Württemberg  
IBAN: DE72 6009 0800 0203 2370 12

Stichwort: Lehrerausbildung

Der Verein stellt eine Spendenquittung aus. Bitte dazu Namen und Adresse angeben! Danke!